

CEDEFOP

Quality Approaches for Assuring the Quality of Training and Service Provision (01.01.2009–31.12.2009)

Der AWO Bundesverband e.V. beteiligt sich an einer durch das Europäische Zentrum für die Förderung der Berufsbildung (CEDEFOP) geförderte und federführend durch die EASPD koordinierte Studie zur Überbrückung aktueller Qualifikationsdiskrepanzen zwischen den Qualifikationsprofilen der sozialpflegerischen Berufe und den Anforderungen des Sektors unter Berücksichtigung der rasanten sozialen, ökonomischen und politischen Veränderungen.

Im Ergebnis der Studie sollen innovative Aus-, Fort- und Weiterbildungen im Sinne lebenslangen Lernens identifiziert werden, welche die Kluft zwischen den aktuellen Fertigkeiten der sozialpflegerischen Berufe und den zukünftigen Herausforderungen überbrücken, um das sozialpflegerische System effektiver, ganzheitlicher und anforderungsorientierter zu gestalten.

Partner und weiterführende Links:

| |
|---|
| CEDEFOP – Projektförderung www.cedefop.europa.eu/default.asp |
| LUCAS – Antragsteller www.kuleuven.be/lucas/ |
| European Association Service providers for Persons with Disabilities (EASPD) – Koordinierende Einrichtung www.easpd.eu/ |
| European Platform of Rehabilitation (EPR) – Partner www.epr.eu/ |
| Workability Europe (WE) – Partner www.workability-europe.org/ |
| European Federation of National Organisations Working with the Homeless (FEANTSA) – Partner www.feantsa.org/code/en/hp.asp |
| Independent Researcher (FEANTSA member) |

Quelle: AWO Bundesverband e.V., Peggy Saß / Referentin Europäische Förderpolitik,
peggy.sass@awo.org

Stand: 20.05.2009